

NACHBARSCHAFTSBÜRO

Arbeitsort*	Das Nachbarschaftsbüro ist eine Variante des Satellitenbüros und hat ebenfalls die Auslagerung mehrerer Arbeitsplätze zum Ziel. Der Unterschied liegt darin, daß mehrere Unternehmen gemeinsam Büros mit Telearbeitsplätzen in suburbanen Gegenden einrichten. Im Regelfall finden sich hier branchenfremde Firmen zusammen, um mögliche Wettbewerbsrisiken auszuschließen.
Tätigkeiten*	Das Nachbarschaftsbüro eignet sich für Tätigkeiten wie z.B. telefonische Servicedienstleistungen, Kundendienst- abteilungen oder Entwicklungs- und Konstruktionsbüros.
Arbeitszeit*	Die Arbeitszeit ist in der Regel mit festen Bürozeiten verbunden, die häufig an die Arbeitszeiten der Hauptgeschäftsstelle angelehnt sind.
Arbeitsverhältnis*	Das bisherige Arbeitsverhältnis bleibt normalerweise bestehen, da lediglich die räumliche Auslagerung einzelner Betriebsteile erfolgt (ist). In Ausnahmefällen ist aber auch eine Tätigkeit als freier Mitarbeiter oder freie Mitarbeiterin möglich.
IuK-Technik	gemeinsame Nutzung ist wesentlicher Grund der Auslagerung
Kostenträger	verschiedene Unternehmungen

* Infosystem Telearbeit Hamburg, <http://www.hamburg.de/Wirtschaft/telearbeit/infosys/wibhh> (Stand Mai 01)